

CLASSIC DRIVER

Der Rolls-Royce Boat Tail ist das teuerste neue Auto der Welt

Lead

Zu einem Preis von 20 Millionen Pfund ist der neue Rolls-Royce Boat Tail nicht nur der teuerste Picknick-Tisch der Welt, sondern auch ein Botschafter für das neue Geschäftsmodell der Marke, das ultraluxuriösen Automobilbau mit höchster Individualisierung bietet.



Der Begriff Luxus ist wieder zu seinem Anfang zurückgekehrt. Ursprünglich beschrieb er von Hand gefertigte maßgemachte Gegenstände für einen wohlhabenden Kunden. Im Lauf der Zeit umfasste der Begriff auch den Einsatz luxuriöser Materialien und begehrten Objekte, die zwar industriell und in großer Zahl produziert, aber in speziellen Flagship-Boutiquen angeboten wurden. Nachdem Autoenthusiasten zunehmend nach individuellem Zuschnitt verlangen, beschreibt dieser Begriff auch wieder wie einst sonderangefertigte Karosserien. Damit kennt sich Rolls-Royce bestens aus – mit der heutigen Enthüllung des überwältigenden „Boat Tail“-Auftrags hat das Unternehmen seine klare Absicht signalisiert, Karosseriebau wieder zu einem festen Bestandteil im Portfolio zu machen. In der Folge des Rolls-Royce Sweptail von 2017 verkörpert der Boat Tail die moderne Interpretation des stromlinienförmigen Körpers wie man ihn von klassischen Ikonen kennt. Torsten Müller-Ötvös, CEO von Rolls-Royce sagt: „Das ist authentischer Luxus. Das ist zeitgemäße Patronage in ihrer wahrhaftigen Form. Das ist Rolls-Royce Coachbuild.“ Wir sind schon auf das nächste Modell gespannt!

Galerie

